= M. 250, zus. M. 500 000 Einzahlung. Grundkapital M. 6 000 000 in 6 Serien, jedoch nur M. 2 000 000 in 2 Serien emittiert, begeben halb *à pari*, halb zu 110%.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Gewönl. im Okt. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 10% zum Kapital-R.-F. bis zur Höhe des eingezahlten A.-K. (ist erfüllt), bis 5% Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R., 5% an die ständige Kommission, Tant. an Dir., Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Juni 1911: Aktiva: Verpflicht. d. Aktionäre f. noch nicht eingez. A.-K. 1 500 000, Wertp. 735 493, Hypoth. 1 110 500, Bankguth. 551 318, Kassa 10 392, Wechsel 7559, Guth. b. Ges. 101 837, do. b. Agenten u. Verschiedenen 385 141, do. b. Versch. 6081, Stück-Zs. 17 053, Pens.-F. 55 690. — Passiva: A.-K. 2 000 000, Kapital-R.-F. 500 000, Guth. v. Ges. 36 741, do. v. Agenten u. Verschiedenen 96 255, Rückversich.-Res. 171 851, Risiken-Res. 685 000, Schaden-Res. 750 000, Talonsteuer-Res. 1000, Pens.-F. 55 690, Unterst.-F. 15 000, unerhob. Div. 345, Gewinn 169 184. Sa. M. 4 481 068.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahmen: Vortrag 30 167, Rückversich.-Res. 92 868, Prämien- u. Schaden-Res. 1 310 000, Prämieeinnahmen 4 891 748, Erträgnis der Kapital-Anlagen 93 671. Sa. M. 6 418 455. — Ausgaben: Rückversich. 2 498 660, bez. Schäden 1 682 106, Agenturkomm. u. Kosten 382 190, Verwalt.-Kosten 79 461, Rückversich.-Res. 171 851, Res. f. noch nicht abgelauf. Versch. 685 000, do. liquid. Schäden 750 000, Gewinn 169 184 (davon Div. 85 000, Tant. 31 354, Talonsteuer 1000, Pens.-F. f. Beamte 5000, Grat. 3000, Vortrag 43 829).

Kurs Ende 1887—1911: M. 662 $\frac{1}{2}$, 420, 455, 400, 405, 480, 480, 480, 430, 430, 480, 390, 365, 310, 280, 300, 345, 420, 445, 450, 417, 405, 530, 680, 790 per Aktie. Notierts in Mannheim.

Dividenden 1888/89—1910/11: 7, 7, 7, 7, 8, 10, 10, 10, 10, 5, 5, 6, 6, 6, 8, 10, 10, 10, 11, 12 $\frac{1}{2}$, 15, 17% (M. 42.50). Coup.-Verj.: 5 J. n. F.

Direktion: Rich. Post, Stellv. Dir.: F. Herm, H. Haltermann.

Prokuristen: O. Wolpert (Sub-Dir.), J. Weisweiler, J. W. Fries, Alphons Koblet, Theod. Schmidt.

Aufsichtsrat: Vors. Geh. Komm.-Rat Gen.-Konsul Dr. h. c. Carl Reiss, Mannheim; Stellv. Wirkl. Geh. Rat Prof. Dr. von Jagemann, Exz., Heidelberg; Komm.-Rat Konsul Dr. Rich. Brosien, Komm.-Rat H. Dyckerhoff, Mannheim; Bank-Dir. C. Michalowsky, Berlin; Bank-Dir. Bernh. Popper, Wien.

Zahlstellen: Mannheim: Eig. Kasse, Rhein. Creditbank u. deren Fil., Mannheimer Bank; Frankf. a. M.: Deutsche Vereinsb.; Berlin: Nationalb. für Deutschl., Bank für Handel u. Ind., Deutsche Bank; München: Fil. d. Bank f. Handel u. Ind.

Mannheimer Versicherungsgesellschaft in Mannheim.

Gegründet: 2./5. 1879. **Zweck:** Versch. f. See-, Fluss- u. Landtransport, Valoren-Versch. unmittelbar oder mittelbar (durch Rückversch.). Die Ges. hat seit Ende 1899 auch die Unfall-, Haftpflicht-, Einbruch-, Diebstahl- u. Glas-Versch.-Branchen in den Bereich ihrer Tätigkeit gezogen und ist für diese Betriebe auch in Preussen seit 28./11. 1899 konzessioniert. Die G.-V. v. 3./11. 1908 beschloss die Fortdauer der mit der Continentalen Versch.-Ges. bestehenden Verbindung betreffs Transport-Versch. 1910 wurde das Geschäft des Rostocker Spiegelglas-Versch.-Vereins auf Gegenseitigkeit zu Rostock übernommen.

Kapital: M. 8 000 000 zu 4 Ser. in 8000 Nam.-Aktien à M. 1000 mit 25% zus. also M. 2 000 000 Einzahl. Die Übertragung oder Verpfändung von Aktien kann ohne Angabe von Gründen seitens des Vorst. zus. mit der ständ. Kommission des A.-R. versagt werden, insbes. dann, wenn Käufer bereits 100 Aktien besitzt. Das A.-K. kann auf M. 10 000 000 erhöht werden. Eine Erhöhh. kann auch stattfinden, wenn nur 25% auf die jeweils ausgegebenen Serien einbezahlt sind.

Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Gewöhnlich im Okt. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 10% z. Kapital-R.-F. bis zur Höhe des eingez. A.-K. (ist erfüllt), 5% Vor-Div., vom Übrigen 10% Tant. an A.-R. und die vertragsm. Tant. an Dir., 5% an die ständige Kommission, Rest zur Verf. der G.-V.

Bilanz am 30. Juni 1911: Aktiva: Aktien-Einzahl.-Verpfl. der Aktionäre 6 000 000, Grundbesitz 525 292, Hypoth. 4 000 821, Wertp. 4 225 884, Wechsel 120 598, Bankguth. 2 524 000, Guth. bei Versch.-Ges. 312 843, Stück-Zs. 85 615, Ausstände b. Agenten 2 664 882, Kassa 9945, Inventar u. Drucksachen 100, Ausenstände b. Maklern etc. 66 807, Pens.-F. 392 606. — Passiva: A.-K. 8 000 000, R.-F. 2 000 000, Prämienres. 156 056, Prämienüberträge 3 556 493, Schaden-Res. 3 670 000, sonst. Res. u. zwar Rückversch.-Res.-Kto der Transport-Versch. 687 404, Talonsteuer-Res. 4000, Guth. anderer Versch.-Ges. 984 784, Guth. von Agenten 587 395, do. von Makl. 56 447, Pens.-F. 392 606, Unterst.-F. d. Angestellten 40 000, unerhob. Div. 805, Gewinn 793 405. Sa. M. 20 929 398.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Einnahmen: Übertrag vom Vorjahr 115 443, Überschuss d. Transportversch. 414 147, do. d. Unfall- u. Haftpflichtversch. 84 808, do. Einbruchdiebstahlversch. 28 483, do. der Glasversch. 8599, Kapital- u. Miets'erträge abzügl. der bei den einzelnen Abteilungen verrechneten Anteile 144 376, Gewinn aus Kapitalanlagen 497. Sa. M. 796 357. — Ausgaben: Verlust aus Kapitalanlagen 2951, Gewinn 793 405 (davon Div. 360 000, Tant. an A.-R. 86 694, do. an Vorst. 72 245, Talonsteuerres. 4000, Pens.-F. 25 000, Unterst.-F. 5000, Grat. 26 000, Vortrag 214 465).